

Felix Gall: Auf dem Heimterrain zur Tour of the Alps 2025

Die Tour of the Alps 2025 endet in Lienz. Lokalmatador Felix Gall hofft auf ein spannendes Comeback in seiner Heimat. Fünf Etappen mit herausfordernden Anstiegen und 739 km erwarten die Fahrer.



Die Vorfreude auf die Tour of the Alps 2025 wächst bereits, kaum sieben Monate nach dem triumphalen Gesamtsieg von Juan Pedro Lopez. Am 21. November 2024 fand im PalaCongressi in Riva del Garda die Präsentation der fünf Etappen der 48. Auflage dieses grenzüberschreitenden Radrennens statt. Das Event wird vom 21. bis 25. April 2025 durch die malerischen Landschaften der Euregio Tirol, Südtirol und Trentino führen.

Was die Zahlen betrifft, so können sich Radfans auf insgesamt 739 Kilometer und beeindruckende 14.700 Höhenmeter freuen. Die Rundfahrt beginnt am Ostersonntag in San Lorenzo Dorsino. Im Verlauf des Rennens erreichen die Fahrer während des

zweiten Teilstücks auch erstmals Südtirol, wobei Sterzing-Ratschings und Innichen als wichtige etappenspezifische Punkte hervorgehoben werden.

Die Etappen im Detail

Der abschließende Teil der Rundfahrt wird in Osttirol stattfinden. Die vierte Etappe am 24. April startet nur wenige Kilometer von der italienischen Grenze in Sillian. Hierbei handelt es sich um eine 160 Kilometer lange Strecke, die das Potenzial hat, das Gesamtergebnis der Tour maßgeblich zu beeinflussen. Ein Highlight dieser Strecke ist der anspruchsvolle Anstieg, der die Fahrer nach Obertilliach führt.

In der ersten Etappe nach Osttirol genießen die Fahrer den Blick auf den malerischen Misurina-See in Venetien. Danach folgt eine anspruchsvolle Strecke mit mehreren Anstiegen. Besonders herausfordernd wird der Passo Sant'Antonio sein, während der Kreuzbergpass leichter zu bewältigen ist. Anschließend kehrt das Fahrerfeld erneut nach Südtirol zurück und erhebt Anspruch auf weitere Bergpunkte in Osttirol, bevor das etappenreiche Abenteuer in Lienz seinen krönenden Abschluss findet.

Die letzte Etappe am 25. April verspricht ein spannendes Finale: Auf 113 Kilometern führt die Strecke zunächst flach, bevor nach 37 Kilometern der steile Anstieg zum Bannberg wartet. Mit einer durchschnittlichen Steigung von 10 Prozent wird dies die Athleten auf die Probe stellen. Nach mehreren bergauf- und bergab-Stücken geht es erneut hoch zum Bannberg.

Der abschließende Abschnitt führt die Fahrer über die herausfordernde Strecke nach Stronach, die aufgrund ihrer extremen Steigungen berüchtigt ist. Hier, mitten im Herzen von Osttirol, wird die Tour of the Alps 2025 auf dem Hauptplatz von Lienz enden, wo der Sieger gekrönt wird. Lienz ist bekannt für ihre leidenschaftliche Radsport-Community und bietet eine beeindruckende Kulisse für dieses bedeutende Event.

Felix Gall, der Lokalmatador und etappensieger der Tour de France, hat bereits seine Rückkehr bei der Tour of the Alps 2025 angekündigt. „Das Rennen in meiner Heimat wird aufregend – viele knackige Anstiege und Bergankünfte erwarten uns. Ich bin wirklich gespannt auf die Etappenprofile, besonders auf die letzten zwei Tage in Osttirol. Für mich wird die Tour of the Alps ein zentraler Fokus zu Beginn der Saison,“ so Gall, der seine Liebe zu den Bergen kaum verbergen kann.

Diese Tour verspricht, sowohl für die Fahrer als auch für die Zuschauer ein unvergessliches Erlebnis zu werden. **Mehr Details zu diesem Thema finden sich in einem ausführlichen Bericht auf www.dolomitenstadt.at.**

Details	
Quellen	• www.dolomitenstadt.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at